



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 14

Datum / Zeit	Montag, 21. Oktober 2013 / 19.30 Uhr
Ort	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
Teilnehmer	Gemeinderat Schreier Franz, Gemeindepräsident <ul style="list-style-type: none">• <i>Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal</i> Kissling Pascal, Vizegemeindepräsident <ul style="list-style-type: none">• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none">• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i> Althaus Barbara <ul style="list-style-type: none">• <i>Soziale Wohlfahrt, Gesundheit</i> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none">• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i> Ersatzgemeinderat -
Protokoll	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil

Traktandenliste

	Archiv
1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02. Oktober 2013; wurde im Zirkulationsverfahren genehmigt	1.421
2. Leitbild 3. Lesung; Beratung und Verabschiedung zur Diskussion mit Amt für Raumplanung	4.231
3. Heizungssanierung Energiekonzept Schulhausareal; Beratung	8.512
4. Trottoirausbau Hünenstrasse; Festlegung weiteres Vorgehen Stellungnahme an Amt für Verkehr und Tiefbau	4.505
5. 750-Jahr-Feier Horriwil	1.1321
6. Verschiedenes	

Verteiler

Gemeinderäte/Ersatz-GR
Präsidium Bau- und Werkkommission
Präsidium Rechnungsprüfungskommission
Internet www.horriwil.ch

Der Vorsitzende informiert, dass vor der Sitzung die letzten Vereidigungen der bis anhin in den Ferien weilenden Mandatsträgern vorgenommen wurden. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02. Oktober 2013; wurde im Zirkulationsverfahren genehmigt**
1.421

Das Protokoll liegt vor und wurde mittels Zirkulationsbeschluss einstimmig genehmigt.

2. **Leitbild 3. Lesung; Beratung und Verabschiedung zur Diskussion mit Amt für Raumplanung**
4.231

Als Diskussionsbasis liegt das Leitbild für die räumliche Entwicklung, Stand Entwurf 3, vor. Zusätzlich dazu die Leitsätze in den Bereichen *Übergeordnete Planung/Regionale Zusammenarbeit, Siedlungsgebiet, Verkehr, Umwelt und Nicht-Siedlungsgebiet*. Diese werden im Rat einzeln besprochen, als gut befunden und entsprechen der Meinung der Mitglieder. Der Gemeindepräsident und Uriel Kramer treffen sich am Freitag, 25. Oktober 2013, mit den Vertretern des Amtes für Raumplanung (ARP). Anschliessend wird der definitive Entwurf erstellt und dieser bis Ende 2013 im GR verabschiedet. Die Planung sieht vor, dass nach anschliessender Prüfung durch das ARP im Frühjahr 2014 die Mitwirkung der Bevölkerung stattfinden und somit an der Gemeindeversammlung im Juni 2014 das Leitbild verabschiedet werden kann. Der Eingabe an das (ARP) gem. vorliegendem Entwurf wird diskussionslos die Genehmigung erteilt.

3. **Heizungssanierung Energiekonzept Schulhausareal; Beratung**
8.512

Zu dieser Beratung liegt der Bericht „Energiekonzept Schulhausareal“ der Regio Energie, Solothurn, vor. Die Heizung im Mehrzweckgebäude/Kindergarten ist alt und in einem sehr schlechten Zustand. Aus diesem Grund wird die Planung vorangetrieben, um die Kosten für einen Ersatz in das Budget 2014 aufnehmen zu können. Die detaillierten Zahlen werden auf den 28.10. erwartet, an der Budget-Sitzung vom 31.10. traktandiert und gleichzeitig in den Voranschlag aufgenommen. Die Heizung im Schulhaus ist noch nicht so dringlich und wird zu einem späteren Zeitpunkt ersetzt.

Nach eingehender Diskussion diverser Energieträger kommt zum Ausdruck, dass eine Gasheizung favorisiert wird. Die Kosten dafür gehen ungefähr mit jenen für die Oelvariante einher. Aus Kostengründen nicht in Frage kommen Pellet oder Holzschnitzel. Immerhin kann mit Erdgas ein kleiner Schritt zur CO₂-Reduktion gegenüber Heizöl gemacht werden. Die Kosten zur Vorbereitung der Gasanschlüsse zum Schulhaus und zum MZG, bzw. Poststrasse, belaufen sich auf je Fr. 3'900.--, somit auf gesamthaft Fr. 7'800.--. Diese werden im Zusammenhang mit der Sanierung Subingenstrasse erstellt. Um die Poststrasse mit Gas schneller erschliessen zu können und somit auch das Mehrzweckgebäude, ist vorgesehen, die Erschliessung über das Schulhausareal vorzunehmen.

4. **Trottoirausbau Hünenkenstrasse; Festlegung weiteres Vorgehen Stellungnahme an Amt für Verkehr und Tiefbau**
4.505

Der Wunsch nach einem Trottoir an der Hünenkenstrasse hat eine lange Geschichte und wurde im Jahr 2003 mit einer Eingabe der Anwohner lanciert.

Der Gemeindepräsident erläutert mithilfe von Beamer und unserem Panoramabild-Programm eindrücklich, wie sich die Situation an besagter Strasse präsentiert. Seit August haben zwei Aussprachen mit den Anstössern stattgefunden. Zusätzlich hat das Büro W+H die jeweiligen, provisorischen Perimeterkosten berechnet und diese wurden jedem Eigentümer zugestellt. Gemäss heutigem Stand kann gesagt werden,

dass die grosse Mehrheit der Anwohner dieses Trottoir wünscht. Auch der Rat sieht die Erstellung eines solchen, vor allem auch im Hinblick auf eine Strassenverbreiterung. Zudem kann damit die unattraktive Dorfeinfahrt wesentlich aufgewertet werden. Man ist sich jedoch bewusst, dass etwelche Verhinderer alle rechtlichen Möglichkeiten gegen eine Realisierung ausschöpfen werden.

Nach eingehender Diskussion und Prüfung von Alternativen (Seitenwechsel Trottoir, Fussweg Rosenweg) geht die Tendenz im GR in Richtung Erstellung, bzw. Verlängerung des bestehenden Trottoirs an der Hünikenstrasse. Priorität hat die Variante durchgehendes Trottoir nördlich der Strasse ohne Seitenwechsel. Wichtig ist für den Rat, dass entsprechende Verkehrsberuhigende Massnahmen am Dorfeingang vorgenommen werden. Alle Räte werden sich aufgrund der Unterlagen ihre Gedanken machen, sodass ein Beschluss noch dieses Jahr gefällt und dem Amt für Verkehr und Tiefbau mitgeteilt werden kann. Mit einer raschen Stellungnahme riskieren wir zudem auch nicht, dass der Kanton das Projekt erneut hinausschieben wird und hoffentlich wie geplant im Jahr 2017 realisiert.

5. 750-Jahr-Feier Horriwil 1.1321

Am 10. Oktober fand die Sitzung des OK statt. P. Rindlisbacher als Gemeindevertreter orientiert uns über die neuste Entwicklung. Aufgrund der laufenden Planung wird auf die Erwähnung von Budgetzahlen/Kosten an dieser Stelle verzichtet. Der Rat diskutiert eingehend und intensiv über den Umfang der geplanten Feier. Es kommt ganz klar zum Ausdruck, dass ein Fest gewünscht wird, das auf die Dorfbevölkerung zugeschnitten ist. Schlussendlich steckt er den Rahmen für ein den Gemeindefinanzen angepasstes Fest. Dieser wird als Diskussionsgrundlage an das OK überwiesen.

6. Verschiedenes

- Diverse Veranstaltungen und Anlässe stehen für Interessierte zur Anmeldung.
- Auf das Beitragsgesuch der Sommeroper Selzach wird nicht eingetreten.
- Die neuste Gemeinde-Info Nr. 4 / 2013 wird mit dem nächsten Anzeiger den Einwohnern zugestellt.

Schluss der Sitzung: 22.15 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **Donnerstag, 31. Oktober 2013, 13.30 Uhr (Budget)**
Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35

Der Gemeindepräsident

Franz Schreier

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Silvia Schreier-Jenni